

DENK^tRÄUME



für Frauen

Politik • Kultur • Information

25 Jahre DENKtRÄUME – 25 Jahre feministische Bildung für Frauen

Am Samstag, den 31.05.2008 feiern die DENKtRÄUME - 1983 gegründet als Frauenbildungszentrum DENKtRÄUME - ihr 25-jähriges Bestehen.

Die Wurzeln in den 80er Jahren, den Backlash der 90er überstanden und schwungvoll (bis ausgebremsst) im neuen Jahrtausend der „Alphamädchen“ und „Feuchtgebiete“ angekommen sind die DENKtRÄUME noch immer ein lebendiger Ort für feministische Kultur und Diskussion – und damit eines der ältesten Frauen- und Lesbenprojekte Hamburgs.

Das Jubiläumsfest für alle Wegbegleiterinnen, Unterstützerinnen, Bücherfreundinnen und streitbare Feministinnen steht unter dem Motto:

Back to the roots! – Auf in die Zukunft!

„Back to the roots“:

Seit 2005 werden die DENKtRÄUME nur noch von Zeit- und Geldspenderinnen finanziert und arbeiten wieder rein ehrenamtlich, aber mit umso größerem feministischen Engagement.

„Gerade jetzt müssen wir sagen: Selbstverständlich bin ich Feministin!“ (Jasmin Tabatabai)

Denn trotz aller wiederkehrenden Abwehr des „F-Wortes“ hat sich das gesellschaftliche Projekt „Feminismus“ nicht erledigt, muss immer neu gedacht und neu geträumt werden.

„Auf in die Zukunft!“:

Seit 2003 sind die DENKtRÄUME Kooperationspartnerin der „hamburger frauenbibliothek“ (ab 2005 in Trägerschaft des Landesfrauenrats Hamburg) und arbeiten mit an der Zukunft des gesellschaftlichen Wissensmanagements: als Ort des kulturellen Gedächtnisses und als aktueller Service-Pool.

Von „Brot und Rosen“ zu „books & roses“

Seit der ersten Spendenaktion "Für dich soll's rote Rosen regnen" ist die Rose zum Markenzeichen der DENKtRÄUME geworden: wegen ihrer Schönheit, aber auch wegen ihrer Stacheln – und:

- Schon die 1. Frauenbewegung forderte: "Her mit dem ganzen Leben: Brot *und* Rosen!"
- Zum Welttag des Buches schenken sich die Katalanen traditionell „Bücher und Rosen“.

Wir freuen uns auf einen traumhaften Abend mit Euch!